

Fortbildung für PädagogInnen an der Pädagogischen Hochschule Wien



Verein samara bietet individuell buchbare Fortbildungen für PädagogInnen an der Pädagogischen Hochschule in Wien an, sowie können Schulen über SCHILF ExpertInnen von samara für Fortbildungen direkt an die Schule holen.

Titel:

Prävention und Intervention bei verschiedenen Formen von Gewalt. Erfahrungen aus dem Wiener Pilotprojekt an Schulen: „Transkulturelle Gewaltprävention und Gesundheitsförderung“

Ort: Grenzackerstraße 18, 1100 Wien

Datum: Mi, 29. April 2015, 14:00 bis 17:15

Anmeldung:

Anmelden können Sie sich an der Pädagogischen Hochschule Wien, bei:

Mag.^a Brigitte Scheidl, MEd

Tel: 01/ 60 118-3612

Mo: 15-17:30, Mi, Do: 8-17h

samara
Verein zur Prävention von (sexualisierter) Gewalt
Stutterheimstraße 16-18/2/10d
1150 Wien
e-mail: office@praevention-samara.at
Tel.: 01/ 789 06 12 84
Web: www.transkulturell-samara.at
ZVR.: 352036160

brigitte.scheidl@phwien.ac.at
<http://www.phwien.ac.at>

Inhalt:

Als langjährige ExpertInnen des Vereins samara möchten wir Ihnen verschiedene Präventions- und Interventionsmodelle für die praktische Arbeit in Ihren Klassen vorstellen und werden viele Präventionsmaterialien für den Unterricht mitbringen.

1. Es werden Ihnen verschiedene Ideen vorgestellt, mit denen Sie ein möglichst gewaltfreies Zusammenleben aller Kinder Ihrer Klasse fördern können.
2. LehrerInnen werden bestärkt, Mädchen und Buben mit unterschiedlichem sozialen und kulturellen Hintergrund Angebote zu machen, um diese vor Grenzverletzungen und Gewalt möglichst zu schützen.
3. Arbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten: Wie können Sie bei Verdacht auf Gewalt Eltern zum Schutz des Kindes ansprechen bzw. angemessen intervenieren?

Zielgruppen:

LehrerInnen aller Pflichtschulen

Referentin:

Mag.^a Raina Ruschmann, Verein samara